



HAMBURGISCHE TREUHANDLUNG · TROSTBRÜCKE 1 · 20457 HAMBURG

«KFirma_1»
«KFirma_2»
«Anrede_Adressfeld»
«Titel_Vorname» «KName»
«CO»
«Abteilung_Ansprechpartner»
«KStraße»
«KPLZOrt»
«KLand»

HT Hamburgische Treuhandlung GmbH & Co. KG
Trostbrücke 1
20457 Hamburg

Tel. +49 (0)40 · 34 84 22-33
Fax +49 (0)40 · 34 84 22-99

info@treuhandlung.de
www.treuhandlung.de

Hamburg, 18. Juni 2021
Anlegernummer: «Anleger_Nr»

MS „Main“ GmbH & Co. KG und MS „Rhein“ GmbH & Co. KG (FLUSSFAHRT '08)
Aufruf zur Beiratskandidatur
Zwischeninformation

«KBriefanrede»,

die Amtsperiode des amtierenden Beirates läuft in diesem Jahr ab. Gemäß § 15 Ziff. 1 der Gesellschaftsverträge der oben benannten Gesellschaften ist es vorgesehen, dass die Gesellschafter aus ihrem Kreis zwei Mitglieder in den Beirat wählen. Das dritte Beiratsmitglied wird vom persönlich haftenden Gesellschafter benannt.

Die verantwortungsvolle Tätigkeit eines Beirates umfasst die Beratung des persönlich haftenden Gesellschafters in Fragen der Geschäftsführung, die Mitwirkung bei zustimmungsbedürftigen Geschäften sowie die laufende Vertretung der Interessen der Kommanditisten und Treugeber.

Falls Sie Interesse an dieser Tätigkeit haben, möchten wir Sie bitten, uns bis zum

21. Juli 2021

mitzuteilen, ob Sie sich als Kandidat für die Beiratswahl zur Verfügung stellen möchten.

Damit Ihre Mitgesellschafter einen Eindruck von Ihnen bekommen, bitten wir Sie, uns eine kurze Selbstdarstellung von max. 15 Zeilen bzw. 200 Wörtern zur Verfügung zu stellen in der Sie insbesondere Ihre Kenntnisse, Fähigkeiten und fachliche Erfahrung, die zur ordnungsgemäßen Wahrnehmung der Aufgaben eines Beiratsmitglieds erforderlich sind, darstellen können.

Bitte beachten Sie, dass nur natürliche Personen mit einer **Mindestbeteiligung i.H.v. EUR 10.000,00 je Gesellschaft** zur Wahl nominiert werden dürfen. Weiteres zur Tätigkeit als Beirat entnehmen Sie bitte den §§ 15 und 16 der Gesellschaftsverträge.

Aus den bei uns eingegangenen Beiratskandidaturen soll dann im Rahmen der diesjährigen Gesellschaftersammlung über die Besetzung des Beirates abgestimmt werden. Die amtierenden gewählten Beiratsmitglieder, Herr Alexander Baumgartner und Herr Ingo Flömer, haben freundlicherweise bereits mitgeteilt, dass sie für die turnusgemäße Neuwahl zur Verfügung stehen.

In diesem Zusammenhang möchten wir Sie darüber informieren, dass die HAMBURGISCHE SEEHANDLUNG auch die Kandidatenliste zur Beiratswahl auf ihrer Internetseite www.seehandlung.de zum Download bereitstellt, damit sind auch die Selbstdarstellungen der Beiratskandidaten öffentlich einsehbar.

Sollten Sie mit der Veröffentlichung Ihrer Selbstdarstellung nicht einverstanden sein, möchten wir Sie bitten, uns dies zusammen mit Ihrer Selbstdarstellung schriftlich mitzuteilen. Wir werden dann die HAMBURGISCHE SEEHANDLUNG entsprechend informieren.

Zwischeninformation

Beigefügt übersenden wir Ihnen das Schreiben der Geschäftsführung der MS „Main“ GmbH & Co. KG und der MS „Rhein“ GmbH & Co. KG vom 17. Juni 2021 zu Ihrer Kenntnisnahme.

Für Fragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung und verbleiben mit freundlichen Grüßen.

HT Hamburgische Treuhandlung GmbH & Co. KG

Regina Raven

Jan Bolzen

„FLUSSFAHRT `08“ · TROSTBRÜCKE 1 · 20457 HAMBURG

An die
Gesellschafterinnen und Gesellschafter der
MS „Main“ GmbH & Co. KG und
MS „Rhein“ GmbH & Co. KG

„FLUSSFAHRT `08“

Trostbrücke 1
20457 Hamburg

Tel. +49 (0)40 · 34 84 2-0

Fax +49 (0)40 · 34 84 2-298

Hamburg, 17. Juni 2021

Zwischeninformation MS „Main“ / MS „Rhein“

Sehr geehrte Gesellschafterinnen,
sehr geehrte Gesellschafter,

die Charterverhandlungen, von denen wir zuletzt im Februar berichteten, haben wir zwischenzeitlich erfolgreich zum Abschluss gebracht. Die MS „Rhein“ haben wir am 1. April 2021 gemeinsam mit den Schwesterschiffen MS „Mosel“ und MS „Saar“ (Flussfahrt 09) in eine dreijährige Beschäftigung angeliefert. Charterer ist die ROI SC1 GmbH mit Sitz in Basel, die Bareboatcharterraten betragen ab dem 1. April 2022 TEUR 937,5 pro Schiff und Jahr. Für das erste Jahr haben wir coronabedingt eine Charrate in Höhe von TEUR 0 vereinbart, allerdings trägt der Charterer ab dem 1. Juli 2021 die Liegekosten der Schiffe, die pro Jahr und Schiff etwa bei TEUR 420 und damit bei etwa 8% des Kommanditkapitals liegen. Ob der Charterer die Schiffe dieses Jahr noch einsetzen kann, ist ungewiss. Aus Sicht der Eigentumsgesellschaften haben sich Planungssicherheit und Liquiditätsentwicklung deutlich verbessert.

Die MS „Main“ kann einer solchen Chartervereinbarung per Optionserklärung durch die Eigentumsgesellschaft auch beitreten. Die Erklärung kann bis zum 6. Juli 2021 erfolgen und das Schiff würde dann am 15. Juli 2021 in die Beschäftigung angeliefert. Die Geschäftsführung wird diese Option erklären, falls nicht bis zum 30. Juni 2021 durch Gewinn einer Ausschreibung in Kooperation mit der Reederei Laeisz die Möglichkeit entsteht, das Schiff als Wohnboot bei der Bundesmarine einzusetzen. In diesem Fall wäre das Schiff sogar bis zum 31. März 2026 zu sehr ähnlichen Konditionen vermietet.

Es bestehen nunmehr gute Aussichten, die pandemiebedingte Beschäftigungslosigkeit der Schiffe schadlos zu überstehen und die Hypothekendarlehen der beiden Eigentumsgesellschaften im Januar 2024 bzw. April 2024 planmäßig vollständig zurückzuführen. Im Falle der MS „Main“ ist es allerdings so, dass das beschäftigungslose Liegen des Schiffes die Liquidität der Gesellschaft derart belastet hat, dass im Herbst eine Finanzierungslücke i. H. v. ca. TEUR 400 entsteht. Zur Deckung dieser Lücke hätte auch der im vergangenen Jahr noch zur Verfügung gestandene Kontokorrentkredit i. H. v. TEUR 250 nicht ausgereicht, den die Bank zudem noch im Zusammenhang mit den schwierigen Verhandlungen im Zusammenhang mit der Chartervertragsauflösung im vergangenen Jahr auf TEUR 50 reduziert hat.

Wir haben uns in Abstimmung mit dem Beirat entschieden, die zur Überbrückung erforderlichen Mittel kurzfristig über die Crowdfundingplattform CENOVEST anzubieten, an der sich die SEEHANDLUNG im vergangenen Jahr als Minderheitsgesellschafter beteiligt hat und die in diesem Sommer online geht. Angeboten wird dort u.a. in Kürze ein unbesicherter Nachrangkredit i. H. v. TEUR 450 mit endfälliger Tilgung und einer Verzinsung von 5% p. a., welcher dann der MS „Main“ GmbH & Co. KG zur Verfügung gestellt wird.

Natürlich würden wir uns freuen, wenn dieses Angebot auch Ihr Interesse trifft und Sie als Gesellschafter der Flussfahrt `08 sich auch als Kreditgeber beteiligen möchten. Wir haben CENOVEST gebeten, Teilnahmen aus dem Kreis der Gesellschafter in den ersten vierzehn Tagen nach Onlineschaltung möglichst bevorzugt zu berücksichtigen. Bei Interesse melden Sie sich gern bei der HAMBURGISCHE SEEHANDLUNG, damit Sie bei Onlineschaltung des „Crowdfundings“ entsprechend bevorzugt berücksichtigt werden können. Melden Sie sich ab jetzt gern telefonisch unter 040/ 34 84 20 oder schicken eine E-Mail an info@seehandlung.de.

Wir freuen uns nach einem wirklich schwierigen Jahr und trotz noch bestehenden Einschränkungen und Ungewissheiten hoffen zu dürfen, dass die Flusskreuzer der Flussfahrt `08 ihre erfolgreichen Fahrten bald fortsetzen können und sich Ihre Investition weiterhin erfolgreich entwickelt.

Die Geschäftsführung der

MS „Main“ GmbH & Co. KG
MS „Rhein“ GmbH & Co. KG

FLUSSFAHRT `08

MS „Main“ GmbH & Co. KG: Norddeutsche Landesbank Girozentrale · IBAN: DE94290500001010216003 · BIC: BRLADE22XXX

MS „Rhein“ GmbH & Co. KG: Norddeutsche Landesbank Girozentrale · IBAN: DE49290500001010217007 · BIC: BRLADE22XXX

Gesellschaft	Steuernummer	Amtsgericht Hamburg	Geschäftsführer	Komplementärin	Amtsgericht Hamburg
a) „Main“	48/682/00508	HR A 101055	Helge Janßen	Verwaltungsgesellschaft MS „Main“ mbH	HR B 91957
b) „Rhein“	48/682/00516	HR A 102135	Helge Janßen	Verwaltungsgesellschaft MS „Rhein“ mbH	HR B 93763